

ANFRAGE

der Abgeordneten **Ertlschweiger MSc**

Kolleginnen und Kollegen

an die **Nationalratspräsidentin**

betreffend „**Papierverbrauch im Parlament – Sind wir ein Vorbild für die Bevölkerung?**“

Bei Durchsicht des Parlaments nach Plenartagen kann man feststellen, dass sehr viel Papier verbraucht wird und auf den Tischen liegen bleibt. Größtenteils sind die Dokumente online verfügbar oder es handelt sich um Informationsblätter, die durchaus zwischen den Abgeordneten der jeweiligen Parteien zur Durchsicht weitergegeben werden könnten.

Ein jährlicher Papierverbrauch von circa 60 Tonnen war früher gang und gäbe im Parlament. In der Hausdruckerei wurden im Jahre 2003 fast 4 Millionen Blatt Kopierpapier verbraucht. Es sind heute jedoch sowohl alle Ministerialentwürfe zu Gesetzesvorhaben, Stellungnahmen, Gesetzes- und Entschließungsanträge, parlamentarische Anfragen und deren Beantwortung, als auch die jeweiligen stenographischen Protokolle der Nationalrats- und Bundesratssitzungen auf der Homepage des Parlaments kostenlos abrufbar.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Nationalratspräsidentin nachstehende

Anfrage:

1. Welche Menge an Papier wird jährlich (2011, 2012, 2013 und bisher im Jahr 2014) für das Parlament eingekauft?
2. Welche Menge an Papier wird jährlich (2011, 2012, 2013 und bisher im Jahr 2014) vom Parlament verbraucht?
3. Welche Menge an Papier wird jährlich (2011, 2012, 2013 und bisher im Jahr 2014) vom Parlament entsorgt?

4. Welche Maßnahmen wollen Sie setzen, bzw haben Sie schon gesetzt, um im Rahmen der ökologischen Unterstützung und ökonomischen Sparsamkeit eine bessere Effizienz in der Verwendung von Papier zu ermöglichen?
5. Wie hoch sind die jährlichen Kosten für das zur Verwendung im Parlament eingekaufte Papier (2011, 2012, 2013 und bisher im Jahr 2014)?
6. Wie hoch sind die Kosten für das jährlich verbrauchte Papier im Parlament (2011, 2012, 2013 und bisher im Jahr 2014)?
7. Wie hoch sind die jährlichen Entsorgungskosten für das im Parlament verwendete Papier (2011, 2012, 2013 und bisher im Jahr 2014)?

The image shows several handwritten signatures in blue ink. There are five distinct signatures scattered across the lower half of the page. One signature is particularly large and stylized, while others are more compact and cursive.